

**Protokoll**  
**über die 55. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 19.02.2014**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 19:15 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum (E 070)

**Anwesenheit**

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Conrades, Rudolf entsandt durch SPD-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Bonnet, Cécile entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Frank, Martin entsandt durch Fraktion DIE LINKE  
Hoppe, Eberhard entsandt durch SPD-Fraktion  
Lederer, Walter entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Herweg, Susanne entsandt durch CDU/FDP-Fraktion  
Steinmüller, Rolf entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

**Verwaltung**

Gospodarek-Schwenk, Caren  
Gramkow, Angelika  
Niesen, Dieter

**Gäste**

Herr Buchmann BS Technik  
Herr Maas BS Technik  
Pollakowski, Dirk  
Schuldt, Arne W.-v.-Siemens-Schule

**Leitung:** Rudolf Conrades

**Schriftführer:** Martina Krüger

## Festgestellte Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 54. Sitzung vom 15.01.2014 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 3.1. Mitteilungen aus dem Bereich Kultur
  - 3.2. Sportunterricht und Schulsportstätten in Schwerin, besonders in Lankow, Sachstand zur Nutzung und Sanierung der Schulsportstätten sowie die perspektivische Entwicklung
  - 3.3. Sachstandsbericht und Weiterführung zur Sanierung der Beruflichen Schule Technik
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
6. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

#### Bemerkungen:

Aufgrund der Abwesenheit des Vorsitzenden und seiner beiden Stellvertreter zu Beginn der Sitzung, wählt der Ausschuss unter Leitung von Herrn Walter **Lederer** entsprechend § 25, Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung Herrn Walter **Lederer** zum Versammlungsleiter.

Ab Tagesordnungspunkt 3.2. übernimmt Herr Rudolf **Conrades**, der zu Beginn der Sitzung terminlich verhindert war, die Versammlungsleitung.

Herr **Lederer** begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Frau **Gramkow** bittet, den Tagesordnungspunkt (TOP) 3 um Mitteilungen aus dem Bereich Kultur zu erweitern. Aus organisatorischen Gründen bittet sie um Vorverlegung des neuen TOP. Somit ändern sich die nachfolgenden Punkte auf 3.2. bzw. 3.3.

**Beschluss:**

1.) Die Versammlungsleitung durch Herrn Walter **Lederer** wird einstimmig beschlossen.

2.) Der Ausschuss stimmt der geänderten Tagesordnung einstimmig zu

**Abstimmungsergebnis:**

Zu 1.) Wahl des Vorsitzenden

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Zu 2.) Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 54. Sitzung vom 15.01.2014 (öffentlicher Teil)**

**Beschluss:**

Der Ausschuss bestätigt den öffentlichen Teil der Niederschrift der 54. Sitzung vom 15.01.2014 ohne Änderungen oder Ergänzungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

**zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

**zu 3.1 Mitteilungen aus dem Bereich Kultur**

**Bemerkungen:**

Frau **Gramkow** berichtet über:

**1. Situation der Theater im Land:**

Im Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin liegt der unterschriebene Haustarifvertrag für Orchester und Chor vor.

Solange in Parchim kein funktionstüchtiges Theatergebäude zur Verfügung steht, bleibt eine Verlagerung der Fritz-Reuter-Bühne nach Parchim irrelevant.

Der Aufsichtsrat der Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz

hat sich dafür ausgesprochen, den Intendanten des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin, Herrn Joachim Kümmitz, ebenfalls als Geschäftsführer der Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz zu bestellen.

## **2. Kulturförderrichtlinie M-V:**

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist mit der Neustrukturierung der Kulturförderung im Land befasst. Die dazu vorliegende Richtlinie wird gegenwärtig durch die Verwaltung für die Beratung des Städte- und Gemeindetages bewertet.

In der Diskussion wurde dazu festgehalten, dass der Ausschuss über die Stellungnahme der Verwaltung informiert wird und dass bis zum Beschluss der Förderrichtlinie MV die Kulturförderung nach den gegenwärtigen Maßstäben erfolgt.

## **3. Kulturpolitische Leitlinien der Landeshauptstadt Schwerin bis 2020**

Unter Federführung des Kulturbüros werden, zunächst verwaltungsintern, die Kulturpolitischen Leitlinien als Entwurf erarbeitet. Auf der 2. Schweriner Kulturkonferenz am 14. Juni 2014 werden die Leitlinien öffentlich zur Diskussion gestellt, um anschließend die politischen Gremien zu durchlaufen.

## **4. Externe Evaluierung Schleswig-Holstein-Haus**

Der Forderung des Ausschusses nach einer externen Evaluierung des Schleswig-Holstein-Hauses wird zu einem späteren Zeitpunkt entsprochen, da der beratende Beauftragte für Schwerin rät, erst seinen Bericht abzuwarten.

### **zu 3.2 Sportunterricht und Schulsportstätten in Schwerin, besonders in Lankow, Sachstand zur Nutzung und Sanierung der Schulsportstätten sowie die perspektivische Entwicklung**

#### **Bemerkungen:**

#### **Übergabe der Versammlungsleitung**

Herr **Conrades** übernimmt die Versammlungsleitung von Herrn **Lederer**.

#### **Bemerkungen:**

Frau **Gospodarek-Schwenk**, Amtsleiterin Jugend, Schule und Sport, übergibt den Sachstandsbericht als Tischvorlage. **Herr Niesen und Frau Gospodarek-Schwenk** geben Erläuterungen zum Bericht und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder. Diskussionsschwerpunkt: Eine Kooperation aller Partner, unabhängig von der Trägerschaft der Sportstätten, muss dazu führen, dass die Wege zum Sport, insbesondere zum Schulsport, so kurz wie möglich zu halten sind.

### **zu 3.3 Sachstandsbericht und Weiterführung zur Sanierung der Beruflichen Schule Technik**

#### **Bemerkungen: -**

Da der Sachstandsbericht allen Ausschussmitgliedern rechtzeitig vorlag, wird auf seine Vorstellung im Rahmen der Sitzung verzichtet.

Eine Zusammenfassung der bisherigen Vorgänge in Bezug auf die Teilsanierung der BS Technik Schwerin wird als Tischvorlage verteilt.

**Herr Niesen und Frau Gospodarek-Schwenk** beantworten Fragen zum weiteren Verfahren der Sanierung.

Im Zentrum der Diskussion stehen Fragen zur notwendigen Fördermittelbeantragung und dem dazu vorgesehenen Zeitplan. Herr **Niesen** erklärt, noch in diesem Jahr die Fördermittel beim Land beantragen zu wollen,

jedoch sei dazu ein schlüssiges Konzept für den gesamten Schulstandort notwendig. Voraussetzung für die Bestätigung des Fördermittelantrags durch das Wirtschaftsministerium als Förderer sei die garantierte Nachhaltigkeit des Projekts.

In der weiteren Diskussion bringen Vertreter der Schulen ihre Befürchtungen zum Ausdruck, dass mit einem weiteren Verstreichen von Zeit, die einst berechneten Sanierungskosten, einerseits durch Preissteigerungen, andererseits durch den weiteren Verfall der ohnehin maroden Schule, weiter steigen werden. In diesem Zusammenhang wird dem Ausschuss eine entsprechende Fotodokumentation übergeben (s. Anlage).

**zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

**zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

**zu 6 Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Rudolf Conrades

---

Vorsitzende/r

gez. Martina Krüger

---

Protokollführer/in